Benefizturnier

Golf-Club erspielt 3815 Euro für die Kinderkrebshilfe

*von Redaktion*

12.06.2025

Kanndorf

Sportlicher Ehrgeiz für den guten Zweck: Im Golf-Club Fränkische Schweiz fand eines von insgesamt rund 130 Benefizturnieren der 44. Golf-Wettspiele zugunsten der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinderkrebshilfe statt.

Zahlreiche Golferinnen und Golfer zeigten nicht nur ihr sportliches Können, sondern auch ein großes Engagement für krebskranke Kinder und Jugendliche. Dank der Teilnahme von 48 Spielerinnen und Spielern sowie großzügiger Spenden wurde eine beeindruckende Summe von 3815 Euro für die Deutsche Kinderkrebshilfe gesammelt.

Diese Unterstützung trägt mit dazu bei, dass die Deutsche Kinderkrebshilfe auf vielen Gebieten der Krebsbekämpfung wichtige Impulse geben, bundesweit den Aufbau von Versorgungsstrukturen wie Krebszentren fördern, die Forschung vorantreiben und umfangreiche Informations- und Aufklärungsarbeit leisten kann. Denn die Arbeit der gemeinnützigen Organisation wird ausschließlich durch Spenden und freiwillige Zuwendungen finanziert.

Neben der Hilfe für krebskranke Kinder und Jugendliche kam auch der sportliche Wettbewerb nicht zu kurz: Bruttosiegerin wurde Monika Mäx. Bei den Herren errang Jan Wölker den Bruttosieg. Ralf Voit, Carsten Pott und Johannes Lang sicherten sich die ersten Plätze in den Nettoklassen. Sie qualifizierten sich damit für eines der drei Regionalfinals der bundesweiten Turnierserie und spielen dort um den Einzug in das abschließende Bundesfinale im Golfpark Rothenburg-Schönbronn am 4. Oktober.

Unterstützt wurde das Turnier durch die Deka-Bank, die als Generalsponsor der Turnierserie Preise und Startgeschenke für die Teilnehmer zur Verfügung stellte. Somit kommt der gesamte Spendenerlös aller im Rahmen der Golf-Wettspiele ausgetragenen Turniere unmittelbar der Deutschen Krebshilfe und ihrer Stiftung Deutsche Kinderkrebshilfe zugute.

Weitere Informationen zu den bundesweiten Golf-Wettspielen, zur Deutschen Krebshilfe und zum Thema Krebs gibt es unter Telefon 0228/72990-0 und im Internet unter **krebshilfe.de**. red